



WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

2023

ROMMEL
PRÄZISIONSDREHTEILE GMBH



Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	2
2. Die WIN-Charta	4
3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement	5
4. Unsere Schwerpunktthemen	6
Leitsatz 2: Wohlbefinden der Mitarbeitenden	7
Leitsatz 5: Energie und Emissionen.....	9
Leitsatz 7: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	15
5. Weitere Aktivitäten	17
Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden	17
Umweltbelange	19
Ökonomischer Mehrwert	21
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	21
Regionaler Mehrwert	22
Anreize zum Umdenken.....	23
6. Unser WIN!-Projekt	25
7. Kontaktinformationen	26
Ansprechpartner.....	26
Impressum.....	26

HINWEIS ZUR LESBARKEIT

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden das generische Maskulinum eingesetzt. Selbstverständlich sind jedoch alle Geschlechter gemeint.

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Die Rommel Präzisionsdrehteile GmbH ist ein Hersteller von Präzisionsdrehteilen für den gehobenen Anspruch. Als reiner Dienstleistungsbetrieb sind wir Zulieferer von unterschiedlichsten Branchen.

Am Anfang der erfolgreichen Unternehmensgeschichte – welche bis in das Jahr 1928 zurückreicht – stand eine mechanische Werkstatt für Reparatur-, Wartungs- und Servicearbeiten der unterschiedlichsten Maschinen und Produktionsanlagen. Aufgrund der immer komplexer werdenden Maschinen und der sich daraus ergebenden wachsenden Nachfrage unserer Kunden nach flexiblen und absolut zuverlässigen Ersatz- und Zulieferteilen wurde das Unternehmen ständig der Herausforderung angepasst und wuchs beständig bis zum heutigen Status als zuverlässiger Partner für qualitative Drehteile – ohne Kompromisse.

Ökonomisches, ökologisches und soziales Handeln ist für uns nicht nur Marketing, sondern seit Jahrzehnten gelebte Praxis. Bereits 2012 erhielten wir den Umweltpreis des Landes Baden-Württemberg. Lange bevor das Thema Nachhaltigkeit die Medien prägte.

Zertifizierungen nach ISO 9001, ISO 14001 und eine EMAS-Validierung belegen diese Ausrichtung. Jährlich werden eine Umwelterklärung, ein Nachhaltigkeitsbericht mit CO₂-Bilanz und ein Maßnahmenplan zur Reduktion des CO₂-Fußabdrucks veröffentlicht. Zudem unterstützen wir soziales Engagement, wie zum Beispiel „aktionkinderschutz e.V.“ und die Björn Steiger Stiftung.



Gründung:	1928
Sitz:	74376 Gemmrigheim, Baden-Württemberg
Fläche:	3.200 m ² (davon 1.150 m ² bebaut + 1.020 m ² versiegelt)
Beschäftigte:	13 (Stand Juni 2024)
Tätigkeiten:	Drehteile für den gehobenen Anspruch

WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN-CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden: *"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf <http://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig> .

CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 20.05.2014

ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ES WURDEN FOLGENDE ZUSATZKAPITEL BEARBEITET:

Zusatzkapitel: Nichtfinanzielle Erklärung	<input type="checkbox"/>
Zusatzkapitel: Klimaschutz	<input type="checkbox"/>

NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

Unterstütztes WIN!-Projekt:

Förderkreis für Behinderte Besigheim und Umgebung e.V.

Förderkreis krebskranke Kinder e.V.

Schwerpunktbereich:

- Energie und Klima Ressourcen Bildung für nachhaltige Entwicklung
 Mobilität Integration

Art der Förderung:

- Finanziell Materiell Personell

Umfang der Förderung: 1.000 € p.a.

4. Unsere Schwerpunktt Themen

ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 2: Wohlbefinden der Mitarbeitenden: "Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."
- Leitsatz 5: Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."
- Leitsatz 7: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: "Wir stellen langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

In diesem Nachhaltigkeitsbericht beschreiben wir, warum uns die Leitsätze 2, 5 und 7 besonders wichtig sind.

Der Leitsatz 2 Mitarbeiterwohlbefinden ist einer der Schlüsselfaktoren für einen langfristigen und nachhaltigen Unternehmenserfolg. Insbesondere in Zeiten des zunehmenden Fachkräftemangels ist es unabdingbar Fachwissen zu erhalten und neue Fachkräfte zu gewinnen. Daher hinterfragen wir uns permanent, wie wir das Wohlbefinden der Mitarbeiter verbessern können.

Die Minimierung der benötigten Energie und die durch uns verursachten Emissionen waren schon vor Einführung unseres Umweltmanagementsystems nach ISO 14001 und EMAS im Jahr 2000 wesentliche Faktoren. Die Reduzierung der Treibhausgase ist aktueller denn je. Durch die Einführung und Weiterentwicklung eines Klimamanagements werden unsere unternehmensbezogenen Treibhausgasemissionen nach Emissions-Kategorien (Scopes) erfasst, berechnet und dokumentiert. Damit wollen wir unseren Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele leisten. Der Leitsatz 5 war und wird daher nach wie vor ein Schwerpunktt hema für uns sein.

Zudem sind wir fest davon überzeugt, dass wir mit den Menschen und dem Knowhow in unserer Region aktiv für eine nachhaltigere Zukunft beitragen können. Dazu gehört unter anderem lokal zu produzieren und gesellschaftliche Verantwortung in der Region zu übernehmen. Innovation, nachhaltige Investitionen und ressourcenoptimierte Arbeitsweisen sichern langfristig unseren unternehmerischen Erfolg und damit wertvolle Arbeitsplätze. Der Leitsatz 7 ist daher eines unserer Schwerpunktt hemen.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 2: Wohlbefinden der Mitarbeitenden

ZIELSETZUNG

Ziel ist es, das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden zu fördern und faire Rahmenbedingungen für alle Beschäftigten im Einklang mit unseren unternehmerischen Interessen zu schaffen. Insbesondere durch den demografischen Wandel zunehmenden Fachkräftemangel ist es unabdingbar die richtigen Mitarbeiter zu gewinnen, zu halten und langfristig an das Unternehmen zu binden

Die Maßnahmen zur Sicherstellung des Wohlbefindens aller Mitarbeitenden betrifft eine Vielzahl an Themengebieten. Unsere Schwerpunkte liegen auf einer anerkennenden und wertschätzenden Kommunikation, einem fairen Umgang untereinander sowie auf einer zeitgemäßen und sicheren Betriebs- und Arbeitsplatzausstattung. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind für uns eine Selbstverständlichkeit.

ERGRIFFENE MAßNAHMEN

- Einführung einer neuen Arbeitszeitreglung, basierend auf Mitarbeitervorschlägen
- Einführung einer digitalen Personalzeiterfassung mit einem flexiblen Gleitzeitkonto
- Mehrarbeit wird nach individueller Vereinbarung ausbezahlt oder über Freizeit vergütet (kein Verfall von Mehrarbeit)
- Kostenloses Wasser und Warmgetränke sowie regelmäßige Mitarbeiteraktivitäten wie beispielsweise gemeinsames Grillen, Firmenläufe, Kegelabende und Messebesuche

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Eine wesentliche Maßnahme der letzten Jahre war die Anpassung der Arbeitszeiten. Auf Anregung der Belegschaft wurden unterschiedliche Varianten aufgestellt und anschließend im Dialog eine Variante für eine Testphase ausgewählt. Durch die neue Arbeitszeitregelung konnte der Feierabend von 16:40 Uhr auf 15:15 Uhr vorverlegt werden, ohne eine Reduzierung der Wochenarbeitszeit. Freitags endet die Arbeitszeit bereits um 12:15 Uhr und jeder Mitarbeiter hat dadurch ein effektiv verlängertes Wochenende.

Eine weitere Maßnahme ist die Inbetriebnahme einer digitalen Personalzeiterfassung (PZE) mit einem flexiblen Gleitzeitkonto. Neben der reinen Zeitverwaltung für die Personalbuchhaltung, können sich die Mitarbeiter mit Hilfe eines jederzeit zugänglichen Terminals einen Überblick über Ihren aktuellen Gleitzeitstand und Resturlaub verschaffen. In Rücksprache mit dem Vorgesetzten können alle Mitarbeiter mit hoher Flexibilität über Ihr Gleitzeitkonto verfügen.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

INDIKATOREN

Indikator 1: Mitarbeiterbefragung, durch externe Unterstützung

- Eine quantitative Messung mit Kennzahlen ist nicht realisierbar. Das Wohlbefinden der Mitarbeitenden wurde in den letzten Jahren regelmäßig mit Hilfe von Mitarbeiterbefragungen analysiert, dokumentiert und ausgewertet. Die letzte Mitarbeiterbefragung sowie ein daran anschließender Workshop wurden von neutraler Stelle (Handwerkskammer + externer Berater) durchgeführt.
- Parallel zur Mitarbeiterbefragung besteht die Vereinbarung, dass allen Mitarbeitenden zu jeder Zeit sowohl betriebliche wie auch private Themen mit der Geschäftsleitung besprechen können.

Indikator 2: Arbeitszeitregelung

- Das Ziel der neuen Arbeitszeitregelung ist die bessere Vereinbarung von Privat- und Berufsleben. Neben der erhöhten Flexibilität für die Mitarbeitenden ermöglicht das Gleitzeitkonto dem Unternehmen flexibel auf Kundenbedarfe zu reagieren.
- Angesammelte Gleitzeit kann in Form von Freizeit oder nach individueller Vereinbarung ausbezahlt werden.
- Nach erfolgreichem Abschluss der Testphase wurde die neue Arbeitszeitregelung Ende 2023 vollständig eingeführt. Die Zustimmung und die Zufriedenheit der Mitarbeiter mit der neuen Arbeitszeitregelung liegen bei 100 %.

AUSBLICK

Die Steigerung des Mitarbeiterwohlbefinden gilt für uns als einer der Schlüsselfaktoren, um auch in Zukunft wettbewerbsfähig zu sein. Daher werden wir auch weiterhin daran arbeiten kontinuierliche Verbesserungen zu erzielen. Vorschläge aus der Belegschaft sind ausdrücklich erwünscht und werden, wenn sinnvoll auch umgesetzt.

Für die nächsten Jahre sind folgende Maßnahmen geplant:

- Konsequente Durchführung von jährlichen Mitarbeitergesprächen
- Weitere Investitionen in Betriebs- und Arbeitsplatzausstattung zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen (z.B. Erhöhung der Ergonomie durch Transportwagen für Fertigteile)
- Einführung betriebliches Arbeitssicherheits- und Gesundheitsmanagementsystems nach ISO 45001

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 5: Energie und Emissionen

ZIELSETZUNG

Der Schwerpunkt Energie und Emissionen ist durch die Klimaentwicklung der letzten Jahre bzw. der letzten Jahrzehnte aktueller denn je. Treibhausgase, CO₂-Ausstoß und damit verbunden die Reduzierung von CO₂ werden zu immer wichtigeren Themen. Das Thema wurde leider zu lange nicht ernst genug genommen und vernachlässigt. Die letzten Jahre haben aber gezeigt, dass diese Themen nicht länger verschoben werden können. Der Ukrainekrieg und die daraus entstandenen Konflikte mit Russland, machen uns mehr als deutlich, wie abhängig wir von fremden Staaten und deren Machthabern und auch von deren Rohstoffen sind. Die Bestrebungen müssen dahin gehen, dass der Energieverbrauch bzw. die Energieeffizienz optimiert und die Abhängigkeiten reduziert werden. Dies kann u.a. durch den Einsatz alternativer Energien und Wiederaufbereitung der Rohstoffe realisiert werden.

Die Firma Rommel beschäftigt sich schon seit über 30 Jahren mit Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen. Deshalb wurde 2014 das Thema Energie und Emission als Schwerpunktthema gewählt und in unserem Zielkonzept beschrieben. Bereits vor der Einführung des Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 und EMAS im Jahr 2000 wurden regelmäßige Selbstkontrollen durchgeführt. Heute werden diese durch interne und externe Prüfungen analysiert, dokumentiert und ausgewertet. In unserer Umwelterklärung werden die umweltrelevanten Daten der letzten vier Jahre angezeigt. Die Kernindikatoren sind die Kennzahlen des Vorjahres und werden im Dezember des Folgejahres in einer Umwelterklärung veröffentlicht.

Die aktuelle Umwelterklärung finden Sie unter:

www.rommel-precisionsdrehteile.de/nachhaltigkeit/umwelterklaerung/

ERGRIFFENE MAßNAHMEN

- 2024 Anschaffung eines Elektrofahrzeugs
- 2024 Inbetriebnahme einer neuen, energieeffizienteren Teilereinigungsanlage.
- 2021 Inbetriebnahme eines neuen, leistungsstärkeren Trafos. Dieser Trafo ist verlustarm lt. Verlustreihe AAo/Ak und entspricht der EU-Ökodesignverordnung Stufe II ab Juli 2021.
- 2021 Kauf einer neuen Produktionsmaschine mit energieeffizienten Antrieben und Pumpen
- 2021 Erweiterung des Systems zur Energieüberwachung, um Auffälligkeiten einzelner Verbraucher besser auswerten zu können.
- 2019 Kauf einer neuen Produktionsmaschine mit energieeffizienten Antrieben und Pumpen
- 2018 Inbetriebnahme von zwei neuen Kompressoren mit digitaler Steuerung. Mit der Inbetriebnahme konnte der Luftdruck von 10 auf 8 bar gesenkt.
- 2018 Umrüstung der kompletten Beleuchtung auf energieeffiziente LED-Technik.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Durch die Umsetzung der Maßnahmen wird in Zukunft im Verhältnis weniger Energie für dieselbe bzw. mehr Leistung verbraucht.

Durch Einführung der Scopes zur Berechnung der unternehmensbezogenen Treibhausgasemissionen, werden die Emissionen transparenter erfasst und dokumentiert.

INDIKATOREN

Tabelle 1 - Kernindikatoren 2020-2023

Kernindikatoren		2020	2021	2022	2023 Einheit
Energie	Strom	307,63	406,38	368,18	346,79 MWh
	Heizöl	120,34	72,07	71,69	81,94 MWh
	Diesel	26,51	22,06	25,22	29,24 MWh
Gesamtenergie		454,48	500,51	465,09	457,97 MWh
Energie erneuerbar	Strom	307,63	406,38	368,18	346,79 MWh
	PV-Anlage	44,50	39,79	35,70	48,83 MWh
	Treibstoff regen.	1,86	1,54	1,77	2,05 MWh
Energie erneuerbar Gesamt		353,99	447,72	405,65	397,67 MWh
Materialeffizienz	Metalle	102,00	155,50	184,28	135,74 t
Wasserverbrauch	Trinkwasser	100,00	130,00	102,00	110,00 m ³
Biodiversität/Fläche	Gesamtfläche	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00 m ² bF
	bebaute Fläche	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00 m ²
	sonstige versiegelte Fläche	1.483,00	1.483,00	1.483,00	1.483,00 m ²
	Grünfläche	617,00	617,00	617,00	617,00 m ²
	Naturnahe Fläche (nicht am Standort)	0,00	0,00	0,00	0,00 m ²
Abfall	Abfall gefährlich	0,21	0,36	3,90	0,11 t
	Abfall gesamt	93,05	105,57	117,42	100,26 t
Abfallarten	Metalle	91,70	105,19	111,73	98,36 t
	- AVV-Nr. 12 01 01				
	- AVV-Nr. 12 01 03				
	- AVV-Nr. 17 04 07				
	Altöl	0,00	0,00	0,83	0,00 t
	- AVV-Nr. 07 06 08				
	Lösemittel	0,00	0,33	0,06	0,00 t
- AVV-Nr. 14 06 02					
Ölverschmutzte BM	0,21	0,19	0,17	0,11 t	
- AVV-Nr. 15 02 02					
Emission	CO ₂ -Erzeugung	44,07	28,03	28,74	32,96 t
	CO ₂ -Einsparung	-28,93	-25,86	-23,21	-31,74 t
	Gesamt errechnet	15,14	2,17	0,00	0,00 t
B-Wert	Umsatz	1,81	2,17	2,72	2,49 Mio.€

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Tabelle 2 - R-Werte 2020-2023

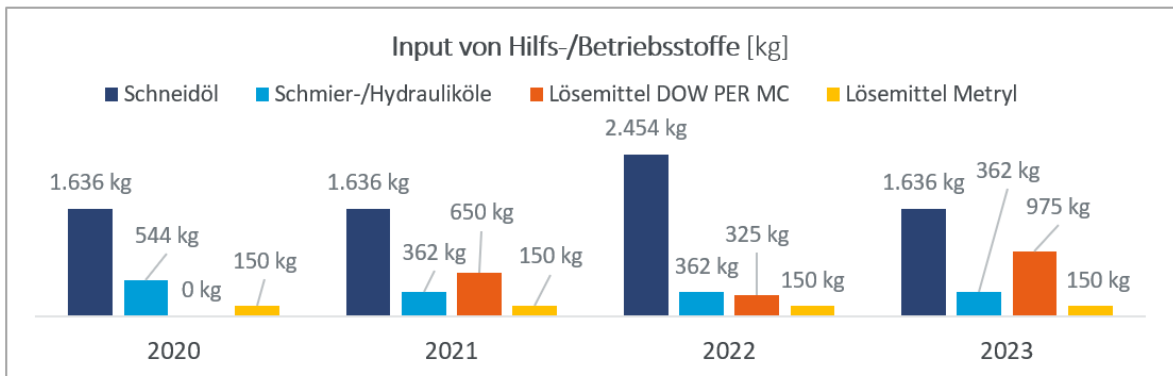
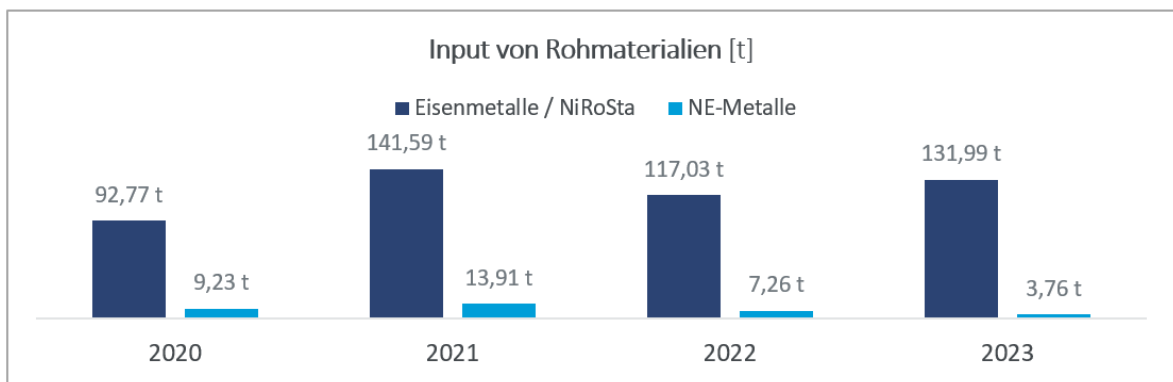
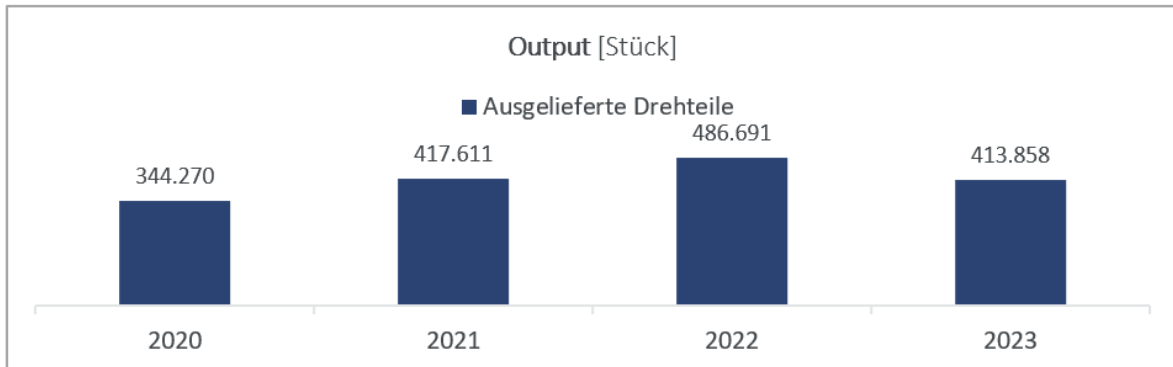
R-Werte		2020	2021	2022	2023 Einheit
Energie	Strom	169,96	187,36	135,21	127,36 MWh/B-Wert
	Heizöl	66,49	39,82	39,61	45,27 MWh/B-Wert
	Diesel	14,65	12,19	13,93	16,15 MWh/B-Wert
Gesamtenergie		251,10	239,37	188,75	188,78 MWh/B-Wert
Energie erneuerbar	Strom	169,96	187,36	135,21	139,33 MWh/B-Wert
	PV-Anlage	24,59	18,34	13,11	19,62 MWh/B-Wert
	Treibstoff regen.	1,03	0,71	0,65	0,82 MWh/B-Wert
Energie erneuerbar Gesamt		195,58	206,42	148,97	159,77 MWh/B-Wert
Materialeffizienz	Metalle	56,35	71,69	67,68	54,54 t/B-Wert
Wasserverbrauch	Trinkwasser	55,25	59,94	37,46	44,19 m ³ /B-Wert
Biodiversität	Gesamtfläche	1.767,96	1.475,33	1.175,17	1.285,66 m ² bF/B-Wert
	bebaute Fläche	607,73	507,15	403,97	441,94 m ² /B-Wert
	sonstige versiegelte Fläche	819,34	683,73	544,62	595,82 m ² /B-Wert
	Grünfläche	340,88	284,46	226,59	247,89 m ² /B-Wert
	Naturnahe Fläche (nicht am Standort)	0,00	0,00	0,00	0,00 m ² /B-Wert
Abfall	Abfall gefährlich	0,12	0,16	1,43	0,04 t/B-Wert
	Abfall gesamt	50,78	48,14	42,70	39,82 t/B-Wert
Emission	CO ₂ -Erzeugung	24,35	12,92	10,56	13,24 t/B-Wert
	CO ₂ -Einsparung	-15,98	-11,92	-8,52	-12,75 t/B-Wert
	Gesamt errechnet	8,37	1,00	2,03	0,49 t/B-Wert

UMWELTRELEVANTE DATEN 2020-2023

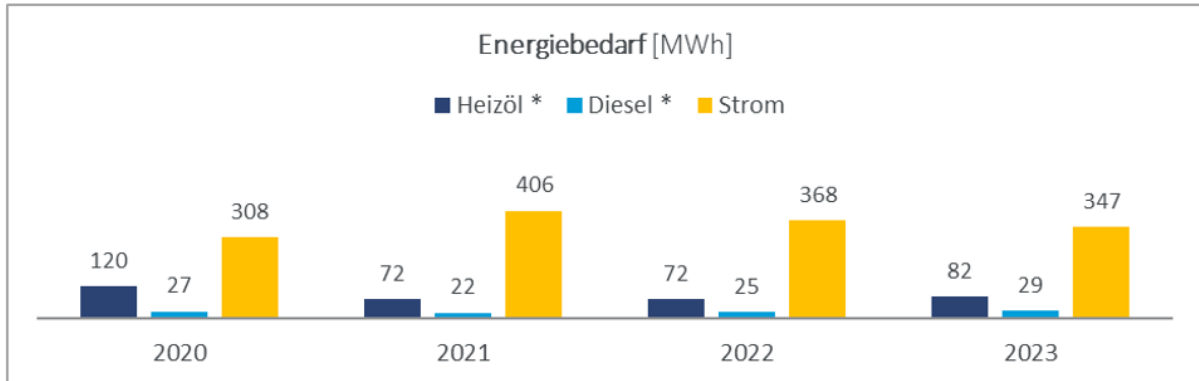
Beim Vergleich der Daten müssen eventuelle Produktionsänderungen bzw. Produktionsschwankungen berücksichtigt werden. Als Orientierung kann der Output bzw. der Umsatz dienen, hierbei gilt es allerdings auch die variierende Wertschöpfung zu berücksichtigen.

Im Jahr 2020 wurden die Daten durch Kurzarbeit beeinflusst.

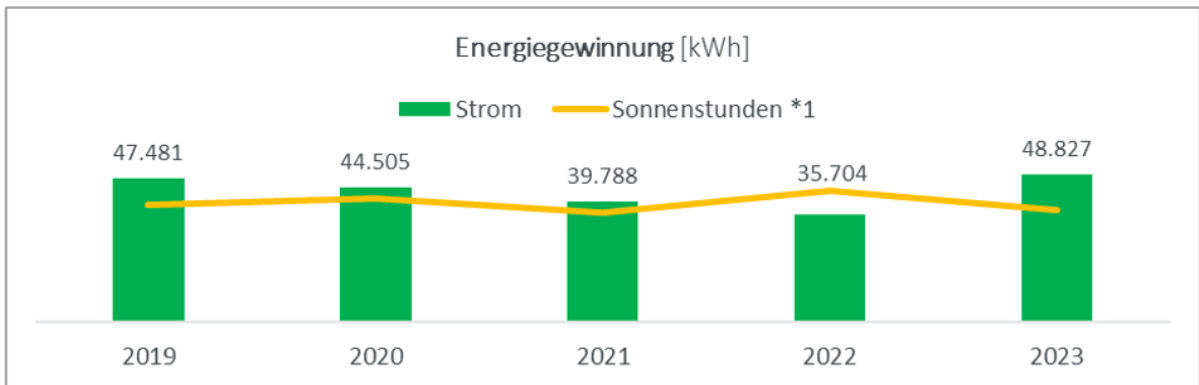
UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN



UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

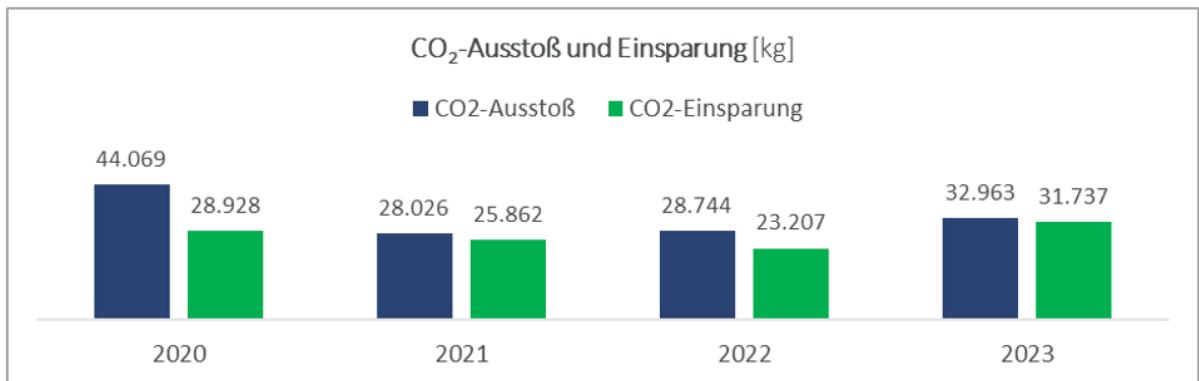


*Umrechnung von l in MWh, Umrechnungsfaktor gemäß UBA

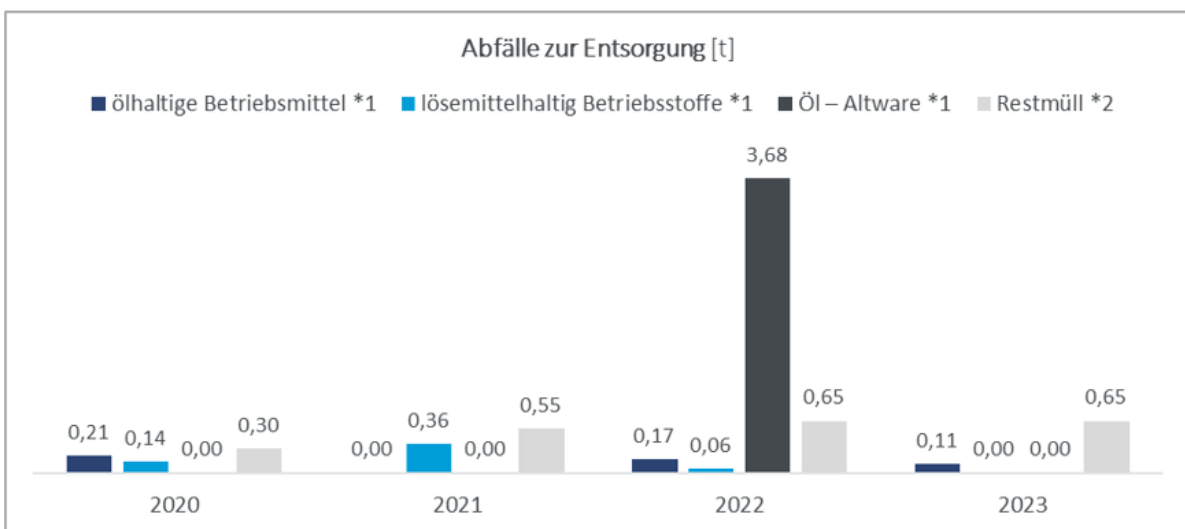
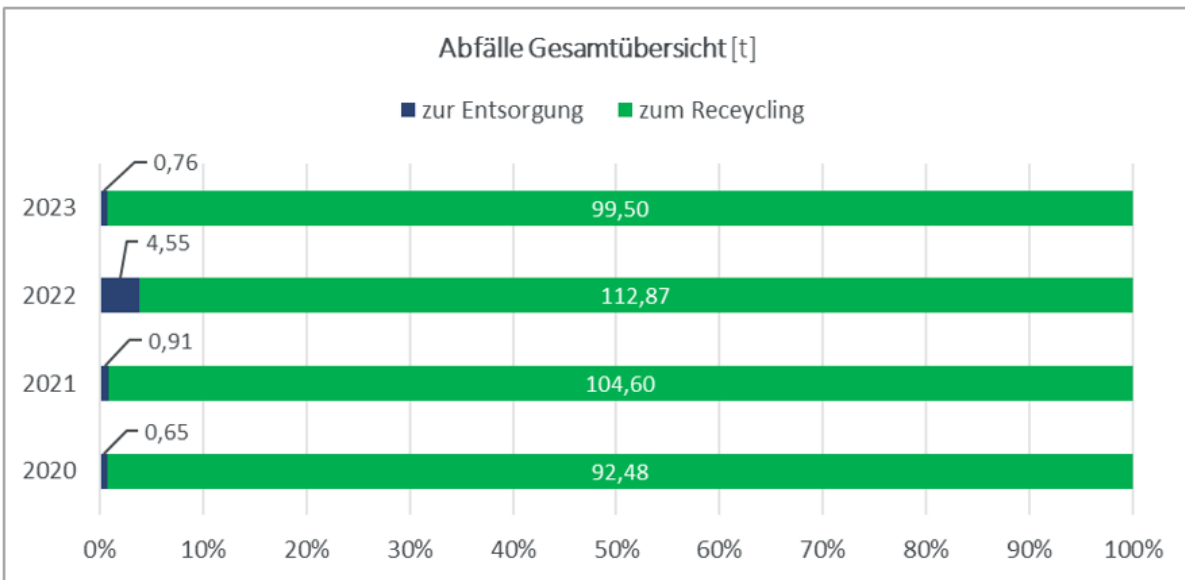
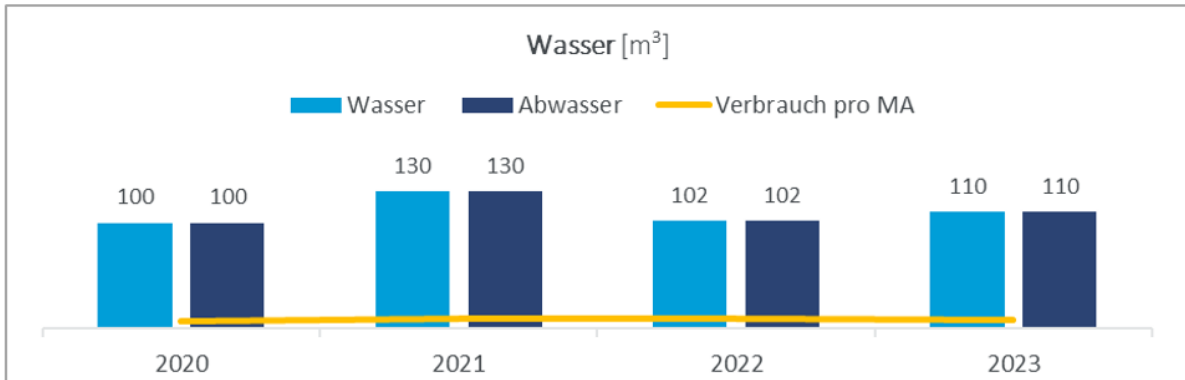


*1 Werte für Baden-Württemberg (keine regionaleren Daten verfügbar).

Quelle: <https://www.dwd.de/DE/leistungen/zeitreihen/zeitreihen.html#buehneTop>



UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN



*1 gefährliche Abfälle

*2 nicht gefährliche Abfälle

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

AUSBLICK

Das Schwerpunktthema Energie und Emission ist auch zukünftig ein zentrales Thema für uns. Um die Klimawende zu schaffen, ist es unumgänglich, dass alle – insbesondere Unternehmen – Ihren Teil dazu beitragen. Für die nächsten Jahre sind folgende Maßnahmen geplant:

- Weitere Digitalisierung der Büro- und Produktionsabläufe zur Reduzierung des Papierverbrauchs
- Automatisierung der Produktion, um Ausnutzung der vorhandenen Flächen und Maschinenkapazitäten zu verbessern
- Reduzierung des Energieverbrauchs der Teilereinigungsanlage durch Optimierung der Füllmenge
- Reduzierung des Druckluftverbrauch durch Zeitabschaltungen und regelmäßigen Begehungen mit Leckagesuchgeräten

Leitsatz 7: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

ZIELSETZUNG

Mit einem hoch motivierten Team aus geschulten Fachkräften fertigen wir bereits seit 1928 Präzisionsdrehteile für höchste Ansprüche. Kurze Wege, Flexibilität, Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit sind Grundwerte, an die wir fest glauben, vorleben und aktiv einfordern. Stetige Weiterentwicklung, Fachwissen und jahrzehntelange Erfahrung zusammen mit dem Einsatz modernster Technologien befähigen uns im globalen Wettbewerb zu bestehen, um somit langfristig Arbeitsplätze zu sichern und zum Erhalt des Wirtschaftsstandorts Baden-Württemberg beitragen.

ERGRIFFENE MAßNAHMEN

- Durch eine enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden können wir rechtzeitig auf Veränderungen am Markt reagieren. Bei regelmäßigen Kundengesprächen werden Verbesserungspotenziale erörtert und es findet ein Austausch statt, welche Veränderungen der Markt erfordert. Diese Strategiegespräche werden bei zukünftigen Entscheidungen mitberücksichtigt.
- Durch regelmäßige Investitionen in neue Technologien können wir mit dem globalen Wettbewerb mithalten bzw. sind diesem sogar einen Schritt voraus. Dies haben wir vergangenen Jahrzehnten schon oft unter Beweis gestellt.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

- Investitionen in Automatisierungstechnik
- Investitionen in neue Maschinen
- Investition in neuen Messraum und CAM-Büro

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

INDIKATOREN

Die Ergebnisse bzw. die erfolgreichen Anwendungen können erst nach einer gewissen Anwendungszeit festgestellt bzw. gemessen werden. Da die einzelnen Bausteine z. T. voneinander abhängig sind, müssen die einzelnen Teilabschnitte bewertet und bei Bedarf korrigiert werden. Dies können erfahrungsgemäß mehrere Wochen und Monate in Anspruch nehmen.

Indikator 1: Kundenzufriedenheit

- Positive Lieferantenbewertungen durch positive Ergebnisse der Kundenzufriedenheit.
- Erfolgreiche und partnerschaftliche Zusammenarbeit trotz Pandemie und Krisen
- Wachstum trotz herausfordernder wirtschaftlicher Situation

Indikator 2: Anzahl der Mitarbeitende

- 13 Mitarbeiter (inkl. Halbtags- und Aushilfskräften)
- Neueinstellung weiterer Mitarbeiter für 2025 geplant

Indikator 3: Prozessoptimierung

- Erfolgreiche ERP-Einführung
- Erhöhung der Produktivität bei gleicher Mitarbeiter-/ Maschinenanzahl

AUSBLICK

Auch in Zukunft ist der Unternehmenserfolg sehr stark mit motivierten und zufriedenen Mitarbeitenden verbunden. Daher ist dies auch weiterhin ein Schwerpunktthema in unserer Firma.

Für die nächsten Jahre sind folgende Maßnahmen geplant:

- Weitere interne Qualifizierungsmaßnahmen in 2025
- Investitionen in neue Technologie
- Weitere Digitalisierung der Unternehmensabläufe

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- In unserer Firma werden alle Mitarbeitenden gleich behandelt. Benachteiligungen aus Gründen der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion, der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität tolerieren wir nicht und gehen entschieden dagegen vor.
- Im Rahmen jährlicher Mitarbeitergespräche wird auf jeden Mitarbeiter individuell eingegangen und die gemeinsame Zusammenarbeit sowie die zukünftige Weiterentwicklung besprochen
- Bei Rechtsfragen arbeiten wir mit einer Rechtskanzlei zusammen, die uns bei juristischen Angelegenheiten unterstützt / vertritt.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Nur ein gut funktionierendes Team ermöglicht den Erfolg unseres Unternehmens.
- Geringe Fluktuaktion und lange Betriebszugehörigkeiten

Ausblick:

- Unsere Mitarbeitenden sind mit das wertvollste Kapital. Unsere Grundgedanken sind zusammen mit Respekt und Achtung die Basis für ein gemeinsames Miteinander. Entsprechend den Menschen- & Arbeitnehmerrechten behandeln wir deshalb unsere Mitarbeitenden.

Für die nächsten Jahre sind folgende Maßnahmen geplant:

- Gestaltung eines neuen Pausenbereichs mit Küche
- Investition in neues Büro mit neuen Arbeitsplätzen nach aktuellen ergonomischen Gesichtspunkten

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Unsere Kunden
Durch den ständigen Kontakt und Austausch mit unseren Kunden wird eine enge und faire Partnerschaft angestrebt. Durch die jährlich Beurteilung der Kundenzufriedenheit wird die Geschäftsbeziehungen analysiert. Anhand der daraus gewonnen Erkenntnisse wird für jeden Kunden eine individuelle Strategie zur Festigung und Besserung der Kundenzufriedenheit definiert.
- Unsere Mitarbeitenden
Wir versuchen, unsere Mitarbeitenden in die Prozesse mit einzubeziehen, um sämtliches Fachwissen

WEITERE AKTIVITÄTEN

einfließen zulassen. Wichtig ist hierbei die Wirtschaftlichkeit sowie die Realisierbarkeit der Vorschläge. Weitere Maßnahmen siehe Leitsatz 02.

- Fremdkapitalgeber
Bei finanziellen Fragen steht uns ein Ansprechpartner unserer Hausbank zur Verfügung. Durch die Hausbank wird auch ein jährliches Rating durchgeführt, der Ergebniss Einfluss auf zukünftige Investitionen hat.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Unsere Kunden
Steigerung der Kundenzufriedenheit durch noch engere Betreuung und regelmäßige Vorortbesuche.
- Unsere Mitarbeitenden
Unsere Mitarbeiter und deren Erfahrungen und Know-How stellen das eigentliche Kapital der Firma dar. Desen sind wir uns bewusst und tun daher alles um das zu bewahren.
- Fremdkapitalgeber
Die Ergebnisse entsprechen vollkommen den abgestimmten Plänen, weswegen das bisherige Vorgehen beibehalten wird.

Ausblick:

Für die nächsten Jahre sind folgende Maßnahmen geplant:

- Aktive Mitarbeit ist uns wichtig. Daher werden zu allen wesentlichen Anschaffungen oder Veränderungen Workshops mit unseren Mitarbeitern durchgeführt. Jeder ist dazu eingeladen mitzugestalten. Die Meinung eines jeden einzelnen ist uns wichtig und gibt uns wertvolle Impulse.

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir gehen verantwortungsbewusst und nachhaltig mit unseren Ressourcen um. Metallabfälle, Kühlschmierstoffe und Lösemittel werden nach Möglichkeit wiederaufbereitet und unserem Kreislauf erneut zugeführt oder recycelt.
- Bereits während der Arbeitsplanung wird der Materialeinsatz geprüft und angepasst. Zusätzlich werden während der Produktion Abfälle möglichst vermieden. Bei Materialbeistellung durch unsere Kunden werden eventuelle Einsparpotentiale mit den Kunden abgestimmt.
- Einsparung von Energie hat eine der größten Prioritäten für uns. Daher haben wir uns neben der bestehenden ISO 14001 und EMAS Validierung dazu entschlossen uns zusätzlich ebenfalls nach DIN ISO 50001 zertifizieren zu lassen.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die Maßnahmen zur Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung werden anhand unterschiedlicher Berichte und Dokumente unseres Umweltmanagements nach ISO 14001:2015 und EMAS geplant und dokumentiert.
- In unserer Umwelterklärung werden die Ergebnisse der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
- Die Inbetriebnahme eines zweiten zentralen Vakuumrotationsfilters für den Kühlschmierstoff Öl sorgt für eine noch längere Verwendbarkeit. Die Filteranlage ist mit frequenzgeregelten Pumpen ausgestattet und an einen Wärmetauscher angeschlossen.

Ausblick:

Unser Ziel ist es, auch zukünftig Ressourcen zu schonen und nachhaltig zu arbeiten. Daher betrachten wir in unseren Prozessen alle Möglichkeiten zur Ressourcenschonung und richten unser Handeln daran aus.

Für die nächsten Jahre sind folgende Maßnahmen geplant:

- Noch stärkere Trennung / Separierung der unterschiedlichen Metallwertstoffe
- Weitere Erhöhung der Flächenproduktivität

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Die von uns hergestellten Drehteile werden aus Eisen- und Nichteisenmetallen gefertigt und besitzen aufgrund ihrer genauen und komplexen Herstellungsverfahren eine relativ lange Lebensdauer. Sämtlichen Aufträgen werden Werkstoffzeugnisse beigelegt.
- Zur Risikominimierung haben wir 2020 die bereits vorhandene Produkthaftpflichtversicherung von 5.000.000,00 € auf 10.000.000,00 € erhöht. Die Produkthaftpflichtversicherung ist für den Extremfall und wird bei Bedarf angepasst. Ob Anpassungen notwendig sind, wird jährlich überprüft.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Von den Drehteilen selbst gehen keinerlei Umweltwirkungen aus, wohl aber produktionsbedingt durch den Fertigungsprozess. Diese Auswirkungen werden durch den Einsatz modernster und bewährter Technologien jederzeit beherrscht. Durch regelmäßige Schulungen und die Überprüfung unserer Fertigungsverfahren vermeiden wir, wenn möglich eine Umweltbelastung bzw. halten nicht vermeidbare Belastungen so gering wie nur möglich. Die dafür erforderlichen Maßnahmen werden umgesetzt und nach Möglichkeit kontinuierlich verbessert. Hinweise zur Schadstoffbegrenzung gem. den EU-Richtlinien 2002/95/EG (RoHS) werden geprüft und eingehalten.

Ausblick:

Für die nächsten Jahre sind folgende Maßnahmen geplant:

- Weitere Investitionen zur ressourcenschonenderen Fertigung von Drehteilen
- Offener und aktiver Dialog mit unseren Kunden zur Substitution bestehender Werkstoffe zu umweltfreundlicheren Alternativen

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Da wir als Lohnfertiger als reiner Dienstleister tätig sind, beschränken sich Innovationen in erster Linie auf Verbesserungen der Prozesse. Dabei werden sowohl wirtschaftliche wie auch umweltrelevante Gesichtspunkte analysiert, überprüft und ggf. mit einbezogen.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Hier können bspw. die Ablauf- und/oder Stückzeitoptimierung, die Optimierung von Kühlschmierstoffen oder die Wiederverwertung der von uns eingesetzten Rohstoffe genannt werden (siehe Leitsatz 04). Nach Möglichkeit empfehlen wir unseren Kunden Alternativwerkstoffe.

Ausblick:

Für die nächsten Jahre sind folgende Maßnahmen geplant:

- Weiterer Ausbau der Digitalisierung und Automatisierung unserer Produktionsprozesse
- Offener und aktiver Dialog mit unseren Kunden zur Substitution bestehender Werkstoffe zu umweltfreundlicheren Alternativen

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Anstehende Investitionen von mittleren Beträgen werden (wenn planbar) mittels eines Finanzplans 1-2 Jahre im Voraus geplant. Größere Investitionen werden über die zwei Jahre hinaus geplant. So können Finanzentscheidungen gründlich geprüft und beurteilt werden.
- Die Grundlage für Finanzentscheidungen beruhen auf einem jährlich durchgeführten Rating (seit 2003) durch unsere Hausbank. Im Vorfeld wird auch unser Steuerberater um eine Einschätzung gebeten.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Kontinuierliche Investitionen in neue Maschinen und Anlagen sowie neuste technologische Entwicklungen

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Durch das jährliche Rating unserer Hausbank wird die finanzielle Lage unserer Firma dokumentiert und transparent gemacht.

Ausblick:

Für die nächsten Jahre sind folgende Maßnahmen geplant:

- Die Finanzplanung / das Rating unserer Hausbank werden zukünftig 1-mal jährlich durchgeführt
- Steigerung der Eigenkapitalquote
- Schuldenabbau und Finanzierung von neuen technischen Anlagen aus dem Cashflow bzw. Rücklagen

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Im Rahmen des Datenschutzes haben wir die notwendigen Maßnahmen getroffen, so dass keine Informationen über Mitarbeitende, Geschäftspartner und -inhalte an unbefugte Dritte weitergegeben werden.
- Wir achten auf strikte Einhaltung der gesetzlichen Compliance-Vorgaben sowie die individuellen Richtlinien unserer Geschäftspartner. Korruption und oder Bestechlichkeit werden von uns aufs Schärfste abgelehnt.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Im Rahmen der jährlich stattfindenden Audits haben wir alle Maßnahmen und Richtlinien überprüft. Änderungen und/oder Optimierungen werden bei Bedarf umgesetzt.
- Bei den jährlich stattfindenden Schulungen der Mitarbeitenden wird ebenso die Einhaltung von Richtlinien/Vorgaben übermittelt.

Ausblick:

Für die nächsten Jahre sind folgende Maßnahmen geplant:

- Entwicklung und Einführung eigener Compliance-Regeln
- Entwicklung und Einführung eines Code of Conducts

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung für verschiedene Sparten im ortsansässigen Sportverein, indem wir diese finanziell unterstützen.
- Wir unterstützen den Förderkreis für Behinderte Besigheim und Umgebung e.V. und den Förderkreis krebskranke Kinder e.V.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durch die Unterstützung der einzelnen Sparten werden die Jugendarbeit und Randsportarten gefördert.
- Durch die Unterstützung sozialer Vereine und Einrichtungen in unserer Region möchten wir unserer gesellschaftlichen Verantwortung als Unternehmen gerecht werden und uns etwas zurück geben.

Ausblick:

- Die finanzielle Unterstützung sozialer Vereine und Einrichtungen in unserer Region wird auch zukünftig beibehalten.

Anreize zum Umdenken

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Durch eine offene Kommunikation mit unseren Kunden, Lieferanten und mit unseren Mitarbeitenden versuchen wir, die Geschäftsleitung, unsere Denkweise auch auf die Kunden, Lieferanten und Mitarbeitenden zu übertragen. Dabei gilt es, die Anreize nicht nur innerbetrieblich, sondern auch im privaten Umfeld zu schaffen.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Da unsere Geschäftsleitung aus Überzeugung schon immer das Thema Nachhaltigkeit vorlebt, kann man immer wieder Kunden, Lieferanten und Mitarbeitende zum Nachahmen und Mitmachen überzeugen. Am Anfang (ca. um 1995) wurden wir noch belächelt. Oftmals wurden wir gefragt, warum wir das erwirtschaftete Kapital in Umwelttechnologien anstatt in Fertigungstechnologien investieren. Aber für uns war damals schon klar, dass Investments in Umwelt die besten Investments sind und uns langfristig Wettbewerbsvorteile sichern.
- Angefangen mit der Umstellung auf regenerativer Energie, einer Späneaufbereitungsanlage, über eine Lösemitteldestille bis zur Umstellung auf LED-Technik konnten immer wieder nachhaltige Schritte gemacht werden.
- Deutschland bzw. Baden-Württemberg sind keine Regionen mit vielen Rohstoffen. Allgemein sind die noch vorhandenen Rohstoffe endlich und man sollte entsprechend sorgsam mit ihnen umgehen. Deshalb dürfen wir in Sachen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung nicht stehen bleiben. Denn Stillstand ist Rückschritt. Davon sind wir felsenfest überzeugt.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ausblick:

- Gemeinsame Aktionen wie z.B. Umweltschutztag / Energiespartag mit Informationen, Schulung und Workshops

6. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Förderkreis für Behinderte Besigheim und Umgebung e.V.

Der Förderkreis für Behinderte Besigheim und Umgebung e. V. hat sich zum Ziel gesetzt, für Menschen mit Behinderungen, deren Angehörige und Freunde Ansprechpartner zu sein. Ansprechpartner in dem Sinne, dass sie untereinander Kontakt ermöglichen wollen und Einzelpersonen und Familien helfen möchten, wenn sich diese allein gelassen fühlen. Externe Experten helfen durch ihre medizinische und therapeutische Anleitung und Versorgung und begleiten die behinderten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen mit ihren Kenntnissen.

Der Förderkreis kümmert sich um behinderte Menschen, indem diverse Freizeitaktivitäten organisiert und gestaltet werden. Dazu gehören z. B. Schwimmen, Kegeln, Reiten, Grillen, Spielabende, Konzertbesuche usw.

ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Das Projekt **Förderkreis für Behinderte Besigheim und Umgebung e. V.** unterstützen wir mit einer jährlichen Spende von 1.000 €

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Es geht uns gut. Dessen sollte man sich trotz der vielen kleinen und größeren Herausforderungen im privaten wie auch im beruflichen Bereich immer wieder bewusst sein. Weil wir es können und weil wir daran glauben, werden wir auch weiterhin den Förderkreis für Behinderte Besigheim und Umgebung e.V. fördern.

Zusätzlich unterstützen wir seit vielen Jahren den **Förderkreis krebskranke Kinder e.V.**

Das Motto: Nicht daheim, aber zu Hause: Das blaue Haus – hat uns nachhaltig überzeugt. Denn Eltern geben ihren Kindern das, was keine Medizin und kein Arzt kann: Nähe, Geborgenheit und Mut. Damit Familien während der stationären oder ambulanten Behandlung ihrer Kinder ganz nah bei ihnen sein können, gibt es das Blaue Haus.

In unmittelbarer Nähe zum Stuttgarter Kinderkrankenhaus („Olgäle“) finden Familien hier ein Zuhause auf Zeit mit knapp 900 qm zum Wohnen und Kraft tanken. Rund 7.500 Übernachtungen jährlich zeigen: Das Blaue Haus gibt Halt in schweren Zeiten. Damit das so bleiben kann, ist der Förderkreis für den laufenden Betrieb des Hauses auf Spenden angewiesen.

KONTAKTINFORMATIONEN

Kontaktinformationen

Ansprechpartner

Sebastian Kuhn

Telefon: 07143 9029

E-Mail: info@rommel-precision.de

Impressum

Herausgegeben am 23.12.2024 von

Rommel Präzisionsdrehteile GmbH

Zachersweg 18, 74376 Gemmrigheim

Telefon: 07143 9029

E-Mail: info@rommel-precision.de

Internet: <https://www.rommel-precision.de/>

